BMVIT - IV/SCH2 (Oberste Eisenbahnbaubehörde (Verfahren im Bereich der Eisenbahnen)) Postanschrift: Postfach 201, 1000 Wien

Büroanschrift: Radetzkystraße 2, 1030 Wien

E-Mail: sch2@bmvit.gv.at

GZ. BMVIT-820.341/0014-IV/SCH2/2013 DVR:0000175

Wien, am 5. September 2013

ÖBB-Strecke 117 Stadlau – Staatsgrenze nächst Marchegg, Ausbau und Elektrifizierung

Aktuallisiuerung des Zeitplanes gemäß § 24b Abs 1 UVP-G 2000

Die ÖBB-Infrastruktur AG hat mit Antrag vom 8. April 2013; NA-PLW03/PEF013/02-005/Pet, um die Durchführung der Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß den §§ 23b, 24 und 24f Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G 2000), BGBI. Nr. 697/1993, sowie um Genehmigung gemäß den § 24a Abs 1 UVP-G 2000 iVm § 3 Abs 2 Hochleistungsstreckengesetz (HIG), BGBI. Nr. 135/1989, §§ 20, 31 ff und 49 Eisenbahngesetz (EisbG), BGBI. Nr. 60/1957, § 38 Wasserrechtsgesetz 1959 (WRG), BGBI. Nr. 215/1959 und der Rodungsbewilligung gemäß §§ 17 ff Forstgesetz, BGBI. Nr. 440/1975, alle Gesetze in der geltenden Fassung, für das oben angeführte Vorhaben angesucht.

Nunmehr werden aufgrund der Erstellung des Umweltverträglichkeitsgutachtens sowie der Änderung des Forstgesetzes seitens der Antragstellerin der Behörde bis voraussichtlich Ende November 2013 ergänzende Unterlagen vorgelegt, wodurch der ursprünglich vorgesehene Zeitplan nicht eingehalten werden kann.

Es wird daher seitens des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie als UVP-Behörde gemäß § 24 Abs 1 folgender aktualisierter **Zeitplan** gem. § 24b Abs 1 UVP-G 2000 im Internet veröffentlicht:

Datum:	Verfahrensschritt:
10. April 2013	Antragstellung durch die ÖBB-Infrastruktur Bau AG
Ab Kalenderwoche 15 2013	Einleitung des Verfahrens
	formelle Prüfung des Antrags auf Vollständigkeit, Bestellung
	der Sachverständigen, inhaltliche Prüfung auf Vollständigkeit



	und Plausibilität durch die SV, Versendung der Unterlagen gemäß § 24a Abs 3 und 24a Abs 4 UVP-G,
Kalenderwoche 22 - 28	Öffentliche Auflage des Antrags und der Unterlagen gemäß §
(27. Mai – 10. Juli 2013)	24 Abs 8 UVP-G iVm § 9 leg. cit.,
Kalenderwochen 28 – 48	Ausarbeitung und Vorlage ergänzender Unterlagen durch die
2013	Antragstellerin
Kalenderwochen 48 2013 – 5	Ausarbeitung bzw. Fertigstellung des Umweltverträglichkeits-
2014	gutachtens
Kalenderwochen 7 - 13 2014	Öffentliche Auflage des Umweltverträglichkeitsgutachtens ge-
	mäß § 24e Abs 2 UVP-G und Übermittlung des Gutachtens an
	die Stellen gemäß § 24e Abs 1 UVP-G 2000
Kalenderwoche 11 2014	Öffentliche Erörterung gem § 44c AVG
(voraussichtlich 13. März	
2014)	
Kalenderwoche 14 2014	Mündliche Verhandlung gem § 24 Abs 7 iVm § 16 leg. cit.
(voraussichtlich 3 und 4. April	
2014)	
3. Quartal 2014	Ausarbeitung des Bescheides, allenfalls ergänzende Ermitt-
	lungen
spätestens 3. Quartal 2014	Erlassung und Auflage des Bescheides für mindestens 8 Wo-
	chen gem. § 24h Abs 13 UVP-G

Für die Bundesministerin:

Mag. Michael Andresek

Ihr(e) Sachbearbeiter(in):

Mag. Michael Andresek

Tel.Nr.: +43 (1) 71162 65 2219 E-Mail: michael.andresek@bmvit.gv.at

elektronisch gefertigt